

Der Phraseologismus *obilaziti kao kiša oko Kragujevca* im Serbischen und seine Entsprechungen im Deutschen

Gabriela Gajić (Kragujevac)

In diesem Beitrag wird der serbische Phraseologismus *obilaziti kao kiša oko Kragujevca* ‘wie der Regen um Kragujevac [eine Stadt im zentralen Teil Serbiens] herumgehen’ untersucht, mit dem Ziel, die Anzahl seiner Sememe und ihre Struktur festzulegen. Darüber hinaus wurde der Versuch unternommen, dessen Äquivalente im Deutschen zu ermitteln.

1. Einführende Anmerkungen

Die folgende Untersuchung wurde durch die Tatsache veranlasst, dass dieser Phraseologismus, obwohl in der serbischen Sprache bekannt und keineswegs selten, in keinem der existierenden größeren einsprachigen Wörterbüchern des Serbischen/Serbokroatischen aufgeführt wird – weder im Wörterbuch der Serbischen Akademie der Wissenschaften und Künste (SANU) (*Rečnik srpskohrvatskog književnog i narodnog jezika*) noch im Wörterbuch der Matica srpska (MS) (*Rečnik srpskohrvatskog književnog jezika*). Verzeichnet wird er auch nicht in den phraseologischen Wörterbüchern von J. Matešić (*Frazeološki rječnik hrvatskoga ili srpskoga jezika*, 1982) und B. Petronijević (*Srpsko-nemački prevodni frazeološki rečnik*, 2007). Diesen Phraseologismus finden wir dagegen als Übersetzungsäquivalent entsprechender deutscher Phraseologismen in dem zweisprachigen *Deutsch-serbokroatischen phraseologischen Wörterbuch* von P. Mrazović und R. Primorac (1991).

Um möglichst viele Belege des Phraseologismus zu sammeln und auszuwerten, wurden diese den Online-Ausgaben von Zeitungen und Zeitschriften entnommen. Berücksichtigt wurden auch Belege aus verschiedenen Internetforen, und obwohl sie meist als nicht zuverlässig gelten, lieferten gerade diese Beispiele wertvolle Informationen über das weitaus häufigere Vorkommen

des untersuchten Phraseologismus in der „gesprochenen“ im Vergleich zu der „geschriebenen“ Sprache. Dieser Arbeit liegen so insgesamt 77 Belege zugrunde. Belege, in welchen die Intention des Sprechers nicht klar und/oder seine Aussage unverständlich ist, wurden außer Acht gelassen, sodass nur 69 der Analyse unterzogen wurden. Von diesen stammen 39 aus den Foren, 16 aus Online-Ausgaben von Zeitungen und Zeitschriften und 14 aus anderen Quellen (Websites, Portale, Blogs u. Ä.). Im Weiteren werden diese drei Gruppen von Quellen kurz als FORUM, PRESSE und ANDERES bezeichnet. Einzelne Quellenangaben zu untersuchten Belegen werden der Länge wegen am Ende des Beitrags unter der Nummer des jeweiligen Beispiels angeführt.

Unsere Belegsammlung umfasst Quellen aus Serbien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Montenegro – also dem einstigen serbokroatischen Sprachgebiet, das heutzutage im Deutschen immer öfter als B/K/S bezeichnet wird. In Anbetracht der elektronischen Form des Mediums, das beim Zusammenstellen der Belegsammlung benutzt wurde, muss darauf hingewiesen werden, dass die Angaben zum „Standort“ der einzelnen Quellen nicht ganz ohne Vorbehalt hingenommen werden können. Die Standortbestimmung der Quellen erfolgte aufgrund der Internet-Domain, des Impressums und/oder der Kontaktdaten der Anbieter. Nach diesen Kriterien stammen 47 Belege aus Serbien, 13 aus Bosnien-Herzegowina, 2 aus Kroatien und 1 aus Montenegro. Bei den restlichen 6 Belegen ist keine Herkunftsangabe möglich. Des Weiteren muss festgestellt werden, dass der Standort der Belegquelle nicht unbedingt etwas über den Standort oder die Herkunft des Sprechers selbst aussagt – während bei den PRESSE-Belegen im Allgemeinen kein Zweifel darüber besteht, aus welchem Land der Autor kommt, ist das bei den Belegen aus FORUM meist nicht festzustellen.

2. Varianten

Dem Phraseologismus *obilaziti kao kiša oko Kragujevca* entspricht eine weniger bekannte **regionale Variante** aus der Herzegowina: *obilaziti kao kiša oko Duvna* (*Duvno*: Stadt im Süden von Bosnien-Herzegowina). Die Suche nach Belegen für die herzegowinische Variante ergab zur Zeit der Korpus-Zusammenstellung leider keinen einzigen Treffer. Für die serbische Variante fanden sich dagegen genügend Belege auch in Quellen aus Bosnien-Herzegowina, woraus zu schließen ist, dass die serbische Variante auch in Bosnien-Herzegowina zum Standard gehört.

Syntaktische Varianten sind möglich, wenn der hier angesprochene Phraseologismus als eine Verbalphrase vom Verb *obilaziti* oder *zaobilaziti* regiert wird. Bei diesen zwei Verben sind die Präpositionalergänzung (Eprp) mit der

Präposition *oko* ‘um’ und die Akkusativergänzung (Eakk) ohne einen Bedeutungsunterschied gegeneinander austauschbar – so kann der Phraseologismus entweder mit der Eprp *obilaziti/zaobilaziti oko nečega/nekoga kao kiša oko Kragujevca* (vgl. Beispiel 1) oder mit der Eakk *obilaziti/zaobilaziti nešto/ne-koga kao kiša oko Kragujevca* (vgl. Beispiel 2) realisiert werden. Dies ist als Resultat der Wortbildung, genauer der Präfigierung anzusehen. Zur Definition und Klassifikation der syntaktischen Glieder vgl. Engel (1988).

- (1) Kako naterati šefa da vas sluša [...] Predite na stvar. Ne obilazite oko suštine kao kiša oko Kragujevca. Budite direktni. Izložite vaš slučaj koncizno i objektivno.
- (2) Za mlade Srbe Preševo je, kako kažu ‘mrak’. Nema bioskopa, pozorišta ih zaobilaze kao kiša oko Kragujevca, postoje tri kafića, koji su uslovno to što jesu.

Das Korpus belegt auch mehrere **lexikalische Varianten** des Phraseologismus, wobei immer nur ein Element variiert wird – das Verb: *obilaziti/zaobilaziti/kružiti/okolišati kao kiša oko Kragujevca*. All diese Verben sind synonym und gehören derselben Untergruppe der Bewegungsverben an – jenen, die eine Bewegung im (Halb-)Kreis oder eine ähnliche, nicht geradlinige Bewegung bezeichnen. In der Gruppe FORUM, die im Korpus als Vertreter der „gesprochenen“ Sprache angenommen werden kann, kommen die Varianten mit den Verben *obilaziti* und *kružiti* am häufigsten vor, in der Gruppe PRESSE, die Beispiele für den Gebrauch in der geschriebenen Sprache bietet, ist die Variante mit dem Verb *obilaziti* die häufigste. Bei den insgesamt 69 analysierten Belegen erscheinen die Varianten mit den Verben *obilaziti/zaobilaziti/kružiti/okolišati* in 39 Fällen. Für jedes Verb führen wir zur Veranschaulichung ein Beispiel auf:

- (3) Počela je da plače. [...] Dugo nije mogla da se otvori. Sve je nešto obilazila, kao kiša oko Kragujevca.
- (4) Sve vreme namerno zaobilazim oko ovoga kao ona večna kiša oko Kragujevca, ali nema sumnje da će ovdašnjoj publici biti najzanimljivije poglavlje o Crvenoj Zvezdi, to jest o „Delijama“ [...].
- (5) Zatim, ne smiješ zamuckivati i koristiti se poštapalicama [...]. Valja se držati teme, a ne kružiti kao kiša oko Kragujevca. To su ozbiljni ljudi, državnici, nemaju oni vremena [...].
- (6) Domišljati ste i istrajni u otkrivanju i pronalaženju suštine stvari, bez obzira na implikacije. Vi ne okolišete kao kiša oko Kragujevca već kažete tačno ono što osećate [...].

Tab. 1: Häufigkeit der lexikalischen Varianten in den Belegquellen

	PRESSE	FORUM	ANDERES	Insgesamt
<i>obilaziti</i> ‘herumgehen’	4	7	2	13
<i>zaobilaziti</i> ‘umgehen’	3	1	1	5
<i>kružiti</i> ‘kreisen’	3	7	4	14
<i>okolišati / okolišiti</i> ‘Umschweife machen’	1	4 / 1	1	7

Im Weiteren wird bei der Analyse nur die lexikalische Variante des Phraseologismus mit dem Verb *obilaziti* genannt, die synonymen Varianten-Verben werden in der Schreibung der Kürze wegen ausgelassen.

3. Modifikationen

In 30 von insgesamt 69 Belegen erscheint der Phraseologismus in modifizierter Form. In 9 Fällen mit dem Verb *ići* ‘gehen’ (PRESSE: 2, FORUM: 5, ANDERES: 2):

- (7) Dalje, novinarka je gorjela od želje da ga pita za drugu ženidbu ali nije imala hrabrosti. Zato je ko kiša oko Kragujevca išla sa pitanjima a muftija se smješka i čeka.

In 12 Fällen steht er mit einem anderen nicht-synonymen Verb (PRESSE: 3, FORUM: 6, ANDERES: 3):

- (8) Interesantno je da ljudi iz Lige nikako ne mogu da prevale preko jezika stav da se Vojvodina nalazi u sastavu Srbije, već obigravaju kao kiša oko Kragujevca [...].

In 8 Fällen, in elliptischer Form, ist das Verb nicht realisiert, aber präsupponiert (alle Belege aus FORUM):

- (9) Ljudi te upitaše konkretna pitanja [...] Odgovori jednom kratko i jasno na neko postavljeno pitanje. [...] Džaba čovjek sa njim raspravlja. Ko kiša oko Kragujevca.

In einem Fall erscheint der Phraseologismus in der elliptischen Form innerhalb einer Nominalphrase als Attribut zum Substantiv (in der Gruppe ANDERES):

- (10) Takav „kiša oko Kragujevca“ jezik je prosto zarazan, što se više tako govori, potreba za njim je sve veća [...].

Ins Auge fällt, dass auch in Modifikationen die Bewegungsverben bevorzugt werden. Am häufigstem kommt dabei als deren Hyperonym das Verb *ići* ‘gehen’ vor (in 9 Belegen), während die Verben *bežati* ‘weglaufen’ und *vratiti se* ‘zurückkommen’ jeweils mit einem Beleg vertreten sind. In 6 Belegen erscheinen Verben aus der Untergruppe der kreisenden bzw. nicht gerad-

linigen Bewegung: *obigravati* ‘herumtanzen’ (3 Belege), *obletati* ‘herumfliegen’, *vrteti se* ‘sich drehen’ und *uvijati* ‘biegen’ (jeweils 1 Beleg). Seltener und einem der Sememe des Phraseologismus entsprechend stehen als dessen Nuklei auch verba dicendi wie *pričati* ‘erzählen’, *govoriti* ‘reden, sprechen’ und *razgovarati* ‘reden, sprechen’ (je 1 Beleg). Von dieser Tendenz scheint zunächst ein Beleg (FORUM) mit dem Verb *početi* ‘anfangen, beginnen’ abzuweichen, da dieses Verb weder den Bewegungsverben noch den verba dicendi angehört:

- (11) Mogu da te pitam, zašto ti to hitno treba? – [...] Moj grad – Valjevo zaobilazi gasovod pa pokrećem građansku akciju... – Tako reci prijatelju!!! Počeo si kao kiša oko Kragujevca [...].

Der Kontext zeigt jedoch, dass hier das Verb *početi* gegen ein anderes aus der Gruppe der verba dicendi austauschbar ist, z. B. ‘fragen’, ‘reden’, ‘sprechen’, oder als elliptische Form der Phrase *početi priču/razgovor* ‘ein Gespräch anfangen’ aufgefasst werden kann.

4. Fester Vergleich

Obilaziti kao kiša oko Kragujevca ist ein komparativer Phraseologismus (*obilaziti* = tertium comparationis), bei dem zwei Handlungen nach der Art ihrer Durchführung verglichen werden. Diese Art wird zwar nicht explizit genannt und lässt sich auch aus dem Vergleichsmaß (*kiša oko Kragujevca* = comparatum) nicht erschließen, da dieser Teil des Phraseologismus undurchsichtig ist, wir wissen jedoch anhand der gleichsetzenden Vergleichspartikel *kao* ‘wie’, dass es sich um die gleiche Art der Durchführung handelt: *neko/nešto obilazi oko nekoga/nečega [na isti način na koji] kiša [obilazi] oko Kragujevca* ‘jmd./etw. geht um jmdn./etw. herum [auf dieselbe Art und Weise] wie der Regen um Kragujevac [herumgeht]’.

Das Vergleichsobjekt/comparandum enthält zwei Variablen, deren lexikalische Besetzung jeweils vom Kontext abhängt: 1. *neko/nešto* und 2. *oko nekoga/nečega* bzw. *nekoga/nešto* als syntaktische Variante bei den Verben *obilaziti* und *zaobilaziti*. Das Vergleichsmaß setzt sich dagegen aus zwei festen, nicht austauschbaren Komponenten des Phraseologismus zusammen, den Konstanten *kiša* und *Kragujevac*. Da die beiden Handlungen auf dieselbe Art und Weise durchgeführt werden, ist dieser feste Vergleich gleichzeitig symmetrisch. Darüber hinaus ist er immer real, nie hypothetisch.

5. Verbalphrase

Seiner syntaktischen Struktur nach ist *obilaziti kao kiša oko Kragujevca* eine Verbalphrase. Das Verb *obilaziti* als ihr Kern und ebenso seine lexikalischen Varianten *zaobilaziti/kružiti/okolišati* sind zweiwertig und fordern als Ergänzungen ein Subjekt und eine Eprp. Bei den Verben *obilaziti* und *zaobilaziti* ist die schon oben erwähnte syntaktische Variante mit einer Eakk möglich.

Bei der Valenz dieser Verben im Phraseologismus und der Valenz derselben Verben in der freien, nicht phraseologischen Wortverbindung gibt es keine Unterschiede. Das Subjekt und die Präpositionalergänzung bzw. die Akkusativergänzung sind Leerstellen der phrasemexternen Valenz und ihre lexikalische Besetzung wird von dem jeweiligen Kontext bestimmt.

Der Vergleich *kao kiša oko Kragujevca* ist eine feste, unveränderliche Komponente des Phraseologismus und erscheint syntaktisch als modifikative Angabe (Amod) zum verbalen Kern des Phraseologismus. Die Angabe hat die Form einer Ellipse, denn es handelt sich um eine reduzierte Verbalphrase – einen komparativen Satz – mit präsupponiertem Verb: *(obilaziti) kao kiša oko Kragujevca* < *(obilaziti) kao što kiša obilazi oko Kragujevca*.

6. Polysemie

Die Korpusanalyse hat erbracht, dass der Phraseologismus *obilaziti kao kiša oko Kragujevca* mehrere Sememe hat und dass seine Polysemie in direkter Verbindung mit der Mehrdeutigkeit des ihm zugrunde liegenden Verbs steht. Alle lexikalischen Varianten des verbalen Kerns *obilaziti/zaobilaziti/kružiti/okolišati* haben auch in ihrem freien Gebrauch mehrere Bedeutungen, allerdings sind für die Bedeutung des Phraseologismus nur drei davon relevant, und diese stimmen bei allen verbalen Varianten überein. Erst dieser Umstand erlaubt ihren synonymen Gebrauch im Phraseologismus bzw. das Vorhandensein lexikalischer Varianten.

Bei der Auswertung des Belegmaterials konnten bei dem untersuchten Phraseologismus folgende drei Sememe (S) festgelegt werden:

S1: ‘um jmdn./etw. herumgehen, jmdn./etw. meiden’

- (12) Iz vikenda u vikend, Đukićevi izabranici dokazuju da su iza njih problemi sa jalo-
vom dominacijom na suparničkoj polovini terena. “Parni valjak” više ne kruži kao
kiša oko Kragujevca oko “bunkera” pred tuđim golom, već ih redovno probija [...].
- (13) Ko još ide preko Ljubljane za Zagreb i Beograd? Da li ste normalni? [...] Granica
između Austrije i Slovenije se prelazi rano ujutro kada nema nikoga [...] Posle
Maribora se hvata put za Krapinu i Zagreb, a ne ide se za Ljubljanu. Šta ćeš obilaziti
kao kiša oko Kragujevca?

- (14) Svirao sam u Sarajevu, Ljubljani, Skoplju, svuda sam bio, a ovde vrlo retko. Ko kiša oko Kragujevca sam obilazio Beograd, ali znate neko treba da me pozove da nastupam, [...].
- (15) Voleo sam je izdaleka. Voleo sam je, a obilazio sam oko nje k'o kiša oko Kragujevca. Činilo mi se da stalno smrdim na uštavljenju ovč'ju kožu. Nikad nisam mog'o da se dovoljno izribam.

S2: 'einer Sache ausweichen, etw. nicht wollen oder sich nicht trauen, es in die Tat umzusetzen'

- (16) Da ne pominjem da smo se onomad zakonski obavezali na tu neku saradnju sa haškim tribunalom a eto sada nekako sve obigravamo oko toga ko kiša oko Kragujevca. Prvo je tadašnji predsednik Koštunica izjavio da mu se sve to pomalo gadi a onda je utrošio pola prošle godine na neki smešni akcioni plan o saradnju sa HT.
- (17) Zašto svi pričaju o Linuxu kao o nekom bauku :D dajte ljudi, stvari su se mnogo promenile u zadnje 3–4 godine. Nema šta da obigrava oko njega k'o kiša oko Kragujevca – instaliraš, pokreneš i to je to.

S3: 'in der Kommunikation nicht konkret sein, s. zu etw. nicht (offen/klar) äußern, das Wesentliche meiden, verblümt reden'

- (18) Dragoljub Marković je u jednom momentu počeo da priča neke hvalospeve o Jedinici, [...], pa sam shvatio da nešto hoće od mene. Rekao sam im otvoreno da ne okolišaju kao kiša oko Kragujevca nego da mi kažu ako imaju nešto da me pitaju.
- (19) "[...] I Mile i ja imamo mnogo obaveza pa ne stizemo da se vidamo", počeo je Tarmi Rićmi zaobilazeći suštinu kao kiša oko Kragujevca, a kada smo ga pitali da li je tačno da je sa kolegom Kitićem već desetak godina u lošim odnosima [...].
- (20) Radila sam televizijsku dokumentarnu emisiju o medijima. Imala sam pitanja i za tadašnjeg ministra za informisanje. [...] Međutim, on je, po tada čestom običaju, kružio oko mog pitanja kao kiša oko Kragujevca. U montaži, posle pregleda materijala, uverila sam se da bi njegova priča smanjila specifičnu težinu emisije [...].
- (21) Na pitanje da li bi [...] hapsio Karadžića [...] Lukač priznaje da ne može "konkretno" da odgovori. "Ako nekad dođe do potrebe za Karadžićevim hapšenjem, mislim da neko ko to bude radio treba [...] mirnim putem [...] riješiti stvar", kao kiša oko Kragujevca je obilazio Lukač.

Wenn wir von Verb *izbegavati* 'meiden' als dem Hyperonym für alle drei Sememe ausgehen, lassen sich diese anhand folgender distinktiver Seme voneinander unterscheiden: bei S1 *situativ, konkret*; bei S2 *non, volitativ, actio*; bei S3 *non, konkret, communicatio*.

Tab. 2: Häufigkeit der einzelnen Sememe in den Belegquellen

Semem	PRESSE	FORUM	ANDERES	Insgesamt
S ₁	4	5	3	12
S ₂	0	4	1	5
S ₃	11	28	9	48

Nach den aus der Korpusanalyse gewonnen Daten ist S₃ (‘in der Kommunikation nicht konkret sein, sich zu etw. nicht (offen/klar) äußern, das Wesentliche meiden, verblümt reden’) mit 48 von insgesamt 69 Belegen (70 %) das am häufigsten vorkommende Semem, während S₁ (‘um jmdn./etw. herum gehen, jmdn./etw. meiden’) im Korpus mit 12 Belegen (17 %) vertreten ist. Im Vergleich dazu wirkt S₂ (‘einer Sache ausweichen, etw. nicht wollen oder sich nicht trauen, es in die Tat umzusetzen’) mit nur 5 Belegen (7 %) fast wie eine Randerscheinung.

Der Kontext, in dem ein Phraseologismus vorkommt, bietet manchmal nicht genügend Anhaltspunkte für eine präzise Bestimmung des aktualisierten Semems – so war es bei den restlichen 4 Belegen (6 %) nicht möglich, mit Sicherheit ein Semem festzulegen.

7. Die semantisch-syntaktische Struktur des Phraseologismus

Die semantisch-syntaktische Struktur dieses polysemen Phraseologismus weist je nach dem aktualisierten Semem bestimmte Unterschiede auf, da von diesem die (syntaktische wie semantische) phrasemexterne Valenz bestimmt wird. Im Folgenden geben wir zu dieser Struktur eine kurze Übersicht ihrer Grundmerkmale für die drei Sememe (S) des untersuchten Phraseologismus. Allen drei Sememen ist dabei das Merkmal MOD (Art und Weise, auf die jmd./etw. gemieden wird) gemein.

S₁ ‘um jmdn./etw. herum gehen, jmdn./etw. meiden’

Prädikat-Argument-Struktur: *IZBEGAVATI* ‘meiden’ (X, Y/LOC, MOD)

Syntaktische Funktion	Argument	Selektionsbeschränkungen für Argumente
Esub / Subjekt	AGENS	Person <i>oder</i> Kollektiv / Institution
Eprp (<i>oko</i> ‘um’) / Präpositionalergänzung <i>oder</i> Eakk / Akkusativergänzung	LOCATIO <i>oder</i> OBJECT	Ort <i>oder</i> physisches Objekt <i>oder</i> Person

Bei diesem Semem trägt das Subjekt die thematische Rolle des AGENS – meist handelt es sich um eine Person oder ein Kollektiv/eine Institution. Die

Präpositionalergänzung umfasst neben der Angabe der Bewegungsrichtung (Präposition *oko* ‘um’) auch den Punkt, der für die Bestimmung der Richtung notwendig ist. Bei einer Bewegung im (Halb-)Kreis, Bogen oder einer anderen Art der nicht geradlinigen Bewegung ist das der Punkt, der gemieden wird bzw. um den die Bewegung ausgeführt wird – für gewöhnlich ein Ort (LOCATIO), aber es kann auch ein physisches Objekt oder Person (OBJECT) sein.

- (22) Išli su Pančevci oko gola gostiju kao kiša oko Kragujevca – istina samo u drugom poluvremenu. [...]

Im Beispiel (22) ist das AGENS ein Kollektiv (*Pančevci*: Spieler eines Fußballklubs aus *Pančevo*), „gemieden“ wird ein physisches Objekt – das Tor der Gastmannschaft (OBJECT), syntaktisch realisiert in Form der Präpositionalergänzung (*oko gola gostiju*).

- (2) Za mlade Srbe Preševo je, kako kažu ‘mrak’. Nema bioskopa, pozorišta ih zaobilaze kao kiša oko Kragujevca, postoje tri kafića, koji su uslovno to što jesu.

Statt in der Form einer Präpositionalergänzung kann das OBJECT bei den Verben *obilaziti/zaobilaziti* wie im Beispiel (2) als Akkusativergänzung realisiert werden. Das AGENS *pozorišta* ‘Theater(truppen)’ ist ein Kollektiv/eine Institution, während es bei der LOCATIO (Ort *Preševo*), die als Akkusativergänzung realisiert (*[nj]ih*) wird, zu einer Substitution kommt – statt der Ortschaft erscheinen stellvertretend ihre Einwohner.

S2 ‘einer Sache ausweichen, etw. nicht wollen oder sich nicht trauen, es in die Tat umzusetzen’

Prädikat-Argument-Struktur: *IZBEGAVATI* ‘meiden’ (X, ACT, MOD)

Syntaktische Funktion	Argument	Selektionsbeschränkungen für Argumente
Esub / Subjekt	AGENS	Person <i>oder</i> Kollektiv / Institution
Eprp (<i>oko</i> ‘um’) / Präpositionalergänzung <i>oder</i> Eakk / Akkusativergänzung	ACTIO	Handlung mit präsupponiertem Prädikat

Das Semem S2 unterscheidet sich von dem S1 durch eine andere Selektionsbeschränkung für eines der Argumente. Was hier gemieden wird, ist nicht ein Ort, ein Gegenstand oder eine Person, sondern die Ausführung einer Handlung. Bei den wenigen Belegen, die wir für dieses Semem in unserem Korpus finden, ist die gemiedene Handlung präsupponiert und im Kontext enthalten, d. h. sie wird bei der syntaktischen Realisation des Arguments (Eprp oder

Eakk) nicht explizit genannt. Im Bsp. (16) wird auf die ACTIO anaphorisch mit dem Demonstrativpronomen *to* (in Eprp *oko toga*) verwiesen, in anderen unten angeführten Beispielen ist die gemiedene Handlung (mit präsupponiertem Prädikat) durch eines ihrer eigenen Argumente oder durch die Substitution des Arguments (possessive Beziehung zwischen Substituens und Substituendum) vertreten.

- (16) Da ne pominjem da smo se onomad zakonski obavezali na tu neku saradnju sa haškim tribunalom a eto sada nekako sve obigravamo oko toga ko kiša oko Kragujevca. Prvo je tadašnji predsednik Koštunica izjavio da mu se sve to pomalo gadi a onda je utrošio pola prošle godine na neki smešni akcioni plan o saradnju sa HT.
- (17) Zašto svi pričaju o Linuxu kao o nekom bauku :D dajte ljudi, stvari su se mnogo promenile u zadnje 3–4 godine. Nema šta da obigrava oko njega k'o kiša oko Kragujevca – instaliraš, pokreneš i to je to.
- (23) Lično sam ogorčen na Metalac jer sam planirao da izađem na 4000, ali on ide sve niže i niže. Mislim da je dostigao minimum i da ko uđe na aktuelnih 3400 za kratko vreme može sigurno da zaradi! [...] – ne pojačavaj se na 3400 din, trenutno ima nekoliko naloga sa oko preko 10.000 akcija koji bi izašli [...] iz Metalca na oko 3500. A fondovi beže od Metalca ko kiša oko Kragujevca, ni najmanje mi nije jasno zašto pored sasvim ok vesti o njihovom širenju i poslovanju.
- (24) Vidi[m], da volite sinastiju a niko neće da komentariše, postavljene karte. Mogao bi malo bezlični da se uključi, obilazi oko mene kao kiša oko Kragujevca, nisam ja tako opasna. – [bezlični] ja više pratim kako drugi tumače nego što sam tumačim. Više s[e] fokusiram na natale.
- (25) Ima sam ribu i to nevinu i za 7 meseci na[š]e veze ni pera joj nisam odbio ali sam bio sa njene 2 najbolje drugarice [...]. Dušane, crni Dušane pa što si nju zaobilazio ko kiša oko Kragujevca???

S₃ ‘in der Kommunikation nicht konkret sein, s. zu etw. nicht (offen/klar) äußern, das Wesentliche meiden, verblümt reden’

Prädikat-Argument-Struktur: *IZBEGAVATI* ‘meiden’ (X, Y, T, MOD)

Syntaktische Funktion	Argument	Selektionsbeschränkungen für Argumente
Esub / Subjekt	AGENS	Person <i>oder</i> Kollektiv / Institution
Eprp (<i>oko</i> ‘um’) / Präpositionalergänzung <i>oder</i> Eakk / Akkusativergänzung	THEMA	das Thema in der Kommunikation
—	PARTNER	der Partner in der Kommunikation

Im Vergleich zu den zwei oben beschriebenen Sememen des Phraseologismus hat dieses wiederum eine andere Selektionsbeschränkung für eines seiner Argumente. Was am häufigsten gemieden wird, ist eine offene, klare Äußerung zu einem bestimmten Kommunikationsthema. In den Beispielen (26) und (1) ist das THEMA syntaktisch als Eprp realisiert, im Beispiel (27) dagegen als Eakk.

- (26) Ako neko nešto zna o nekim mašinama koje nisu digitalne print mašine vezane za “klasične” hemijske procese [...] neka napiše nešto korisno kako bi se pomoglo članu koji pomoć traži, a ne da više “ja sam u pravu” i slično i oko odgovora okoliše kao kiša oko Kragujevca.
- (1) Kako naterati šefa da vas sluša [...] Predite na stvar. Ne obilazite oko suštine kao kiša oko Kragujevca. Budite direktni. Izložite vaš slučaj koncizno i objektivno.
- (27) Mada ove teme zagrebački mediji zaobilaze “kao kiša oko Kragujevca”, ugodno je iznenadilo prisustvo kamera redakcije multinacionalne emisije “Prizma” (posvećene životu nacionalnih manjina) Hrvatske televizije.

Von den insgesamt 8 Belegen für den elliptischen Gebrauch des untersuchten Phraseologismus – das syntaktisch nicht realisierte Prädikat ist dabei präsupponiert – sind sogar 7 Aktualisierungen dieses Semems. Dabei wird das THEMA nicht einmal formal angegeben. Auf der syntaktischen Ebene erscheint auch keine Vertretung für das AGENS – teils weil in den Ellipsen das Verb getilgt wird und daher kein Subjekt vorkommt, teils weil in all diesen Beispielen der Gesprächspartner (hier das AGENS des phraseologischen Prädikats) direkt angesprochen wird und im Serbischen seine Erwähnung in solchen Fällen weder erforderlich noch üblich ist (s. Bsp. 28).

- (28) Mislim, ako si rešio da se ženiš u Srbiji reci bre lepo nemoj tako ko kiša oko Kragujevca – te koliko varaju, te gornja i donja granica...

Zum Vergleich führen wir hier auch das achte Beispiel (s. Bsp. 29) für den elliptischen Gebrauch des Phraseologismus an. Diese Ellipse ist eine Aktualisierung des Semems S₁ und bei ihm sind, anders als bei den elliptischen Belegen zu S₃, seine beiden Argumente syntaktisch durch Esub (AGENS) und Eprp (LOCATIO) repräsentiert.

- (29) Srbija i Makedonija imaju interesovanja da se preko brane „Đerdap II“ izgradi pruga [...] ali Rumuni nisu zainteresovani da izgrade prugu dugu 40 km do brane; više su zainteresovani da se putnici i roba prema jugu prevoze preko novog mosta koji se gradi kod Vidina – dakle, svi oko Srbije kao kiša oko Kragujevca!!!

8. Von der Phrase zum Phraseologismus

Wodurch unterscheidet sich die nicht-phraseologische verbale Phrase *obilaziti oko nekoga/nečega* von dem Phraseologismus *obilaziti [oko nekoga/nečega] kao kiša oko Kragujevca*?

Die Verben *obilaziti/zaobilaziti/kružiti/okolišati* im Phraseologismus werden in der gleichen Bedeutung verwendet, die sie auch in einer freien Wortverbindung haben, d. h. dieser Teil des Phraseologismus ist semantisch völlig durchsichtig und stellt den unmarkierten, denotativen Teil der Phraseologismus-Bedeutung dar. Ihm gegenüber steht der andere Teils – das Bild im Vergleich, das nichts darüber aussagt, was für eine besondere Art und Weise es ist, auf die ‘der Regen um Kragujevac herumgeht’.¹ Das Bild selbst ist in seiner Bedeutung undurchsichtig, weshalb wir den ganzen Phraseologismus als teilidiomatisiert ansehen.

Offensichtlich verleiht erst das Bild im Vergleich der ganzen Konstruktion den phraseologischen Charakter, und die Frage, die sich daher von selbst aufdrängt, ist: Wie verwandelt der Vergleich eine ganz gewöhnliche verbale Phrase in einen Phraseologismus bzw. wodurch erzeugt das Bild im Vergleich die phraseologische Bedeutung der Konstruktion?

Im Gegensatz zum Phraseologismus ist die freie Verbalphrase, ohne das Bild, stilistisch neutral und unmarkiert. Die negative Konnotation verleiht dem Phraseologismus eine besondere Ausdrucksstärke und ordnet ihn den sprachlichen Einheiten zu, die dem umgangssprachlichen Funktionalstil angehören. Diese negative Konnotation entstammt:

- einerseits der negativen Einstellung des Sprechers zu der Art und Weise, auf die das Agens die Handlung ausführt: der Sprecher meint (meistens), dass das Agens die Handlung beharrlich, absichtlich/bewusst und grundlos ausführt
- andererseits der negativen Einstellung des Agens zum Ort, Objekt oder Thema, auf das sich die Handlung bezieht: das Agens sieht dieselben in der Regel als etwas, was ihm verhasst, peinlich und unangenehm ist, oder das Agens hat keine Sicherheit im Umgang mit dem thematisierten Gebiet und/oder meint, dass ihm das Thema gefährlich werden und womöglich Schaden zufügen könnte. Deswegen handelt

¹ Die Motivation des Phraseologismus ist heute nicht mehr nachvollziehbar. Der Regen geht eben nicht um Kragujevac herum – in der Stadt regnet es weder mehr noch weniger als in den umliegenden Orten und Gebieten. Kragujevac stellt also in dieser Hinsicht kein Kuriosum dar.

das Agens übertrieben vorsichtig – was wiederum vom Sprecher als negativ bewertet wird.

Diesen Phraseologismus verwendet der Sprecher nie, um ein Lob oder seine Anerkennung auszusprechen, sondern als einen leichten Tadel, da er von der Handlungsweise des Agens oder des Gesprächspartners irritiert (meistens ungeduldig) ist. Daher trägt der Phraseologismus das expressive Merkmal ‘leicht abwertend, missbilligend’.

Bereits bei der Korpus-Zusammenstellung fiel ins Auge, dass die Belege für den untersuchten Phraseologismus in der Regel in informellen Textsorten vorkommen (Gesprächsformen in Internet-Foren), etwas weniger sind sie in der Sprache der Presse (Zeitungs- und Zeitschriftenartikel) vertreten, während sich gemäß dem umgangssprachlichen Funktionalstil keine Belege in formellen Textsorten wie Vertrag, Protokoll, Geschäftsbrief, offizieller Bericht, Fachartikel, Gebrauchsanleitung u. Ä. finden lassen.

Der Beitrag des Bildes im Vergleich *kao kiša oko Kragujevca* bei der Konstituierung der phraseologischen Bedeutung liegt in der expressiven Verstärkung der nicht-phraseologischen Bedeutung des Verbs bei gleichzeitiger negativer Konnotation und Zuordnung zum umgangssprachlichen Funktionalstil.

9. Äquivalente im Deutschen

S1 ‘um jmdn./etw. herumgehen, jmdn./etw. meiden’

Diesem Semem des serbischen Phraseologismus entspricht im Deutschen als sein partielles Äquivalent *jemand macht einen (großen) Bogen um jemanden/etwas*.

Im Serbischen handelt es sich hierbei um einen verbalen, komparativen Phraseologismus, dessen Prädikat eine Bewegung bezeichnet. Das deutsche partielle Äquivalent ist ebenfalls ein verbaler Phraseologismus und auch sein Prädikat bezeichnet eine Bewegung, es ist aber kein komparativer Phraseologismus.

Die beiden Phraseologismen betrachten wir unter verschiedenen Aspekten (in Anlehnung an Hyvärinen 1996), um festzustellen, in welchen sie (nicht) übereinstimmen:

Aspekt	Übereinstimmung
Bild	–
syntaktische Struktur	–
denotative Bedeutung	+
(negative) Konnotation	+
Funktionalstil	+

Beide Phraseologismen enthalten Bilder, diese sind jedoch unterschiedlich. Auch auf der syntaktischen Ebene gibt es keine Übereinstimmung. Diesem Unterschied liegt die Form des Prädikats zugrunde: Im Serbischen ist es ein Vollverb und im Deutschen ein Funktionsverbgefüge, in welchem das Substantiv als lexikalisches Prädikat das Kernstück der Bedeutung darstellt. Der serbische Phraseologismus ist zweiwertig und seine externe Valenz umfasst das Esub (*neko/nešto*) und die Eprp (*oko nekoga/nečega*) bzw. die Eakk (*nekoga/nešto*). Der Vergleich *kao kiša oko Kragujevca* mit seiner syntaktischen Funktion der modifikativen Angabe zum Verb ist ein fester und nicht austauschbarer Bestandteil des Phraseologismus. Bei dem deutschen Phraseologismus umfasst die externe Valenz ebenfalls das Esub (*jemand*) und die Eprp (*um jemanden/etwas*) zum Substantiv *Bogen*. Die Eprp des serbischen Phraseologismus – d. h. das Argument LOCATIO/OBJECT – erscheint im deutschen Phraseologismus als Attribut (Eprp) zum Substantiv, nicht als Verbergänzung. Die akkusativische Nominalphrase *einen (großen) Bogen* ist die nicht austauschbare Komponente des deutschen Phraseologismus und besetzt die Leerstelle der internen Valenz des Phraseologismus – die Akkusativergänzung zum Verb *machen*.

Der deutsche Phraseologismus *einen (großen) Bogen um jemanden/etwas machen* hat im Serbischen das absolute Äquivalent *obilaziti koga/šta u velikom/širokom luku*.

S2 ‘einer Sache ausweichen, etw. nicht wollen oder sich nicht trauen, es in die Tat umzusetzen’

Für dieses Semem bietet sich im Deutschen als sein partielles Äquivalent *jemand geht jemandem/einer Sache aus dem Weg* an. Die Übereinstimmung zwischen dem serbischen und dem deutschen Phraseologismus ist in diesem Fall gering und besteht nur in der denotativen Bedeutung, nicht aber bei anderen verglichenen Aspekten.

Aspekt	Übereinstimmung
Bild	–
syntaktische Struktur	–
denotative Bedeutung	+
(negative) Konnotation	–
Funktionalstil	–

Das Prädikat des deutschen Phraseologismus erscheint als Funktionsverbgefüge *aus dem Weg gehen*, in welchem die Präpositionalphrase *aus dem Weg* ein Aktant der internen Valenz und eine feste Komponente des Phraseologismus ist, während in seiner externen Valenz zwei Ergänzungen verankert sind: das Subjekt (*jemand*) und die Dativergänzung (*jemandem/einer Sache*). Das deutsche Äquivalent ist auch ein verbaler Phraseologismus, enthält aber keinen Vergleich und ist neutral, d. h. stilistisch nicht markiert und ohne Konnotationen.

S₃ ‘in der Kommunikation nicht konkret sein, sich zu etw. nicht (offen/klar) äußern, das Wesentliche meiden, verblümt reden’

Für das häufigste Semem des serbischen Phraseologismus bietet das Deutsche zwei partielle Äquivalente:

1. ein längeres (D₁): *jemand schleicht/geht um jemanden/etwas herum wie die Katze um den heißen Brei*
2. ein kürzeres (D₂): *jemand redet um den (heißen) Brei herum*, entstanden aus dem längeren D₁ durch Reduktion (Tilgung des Vergleichs) und lexikalische Modifikation (das Bewegungsverb wurde durch ein verbum dicendi ersetzt).

Aspekt	Übereinstimmung	
	D ₁	D ₂
Bild	–	–
syntaktische Struktur	+	–
denotative Bedeutung	+	+
(negative) Konnotation	+	+
Funktionalstil	+	+

Die syntaktische Übereinstimmung zwischen dem serbischen Phraseologismus und D₁ ist größer, da sie beide verbale Phrasen mit Bewegungsverben als

Prädikaten sind, wobei diese Verben in beiden Sprachen dieselben Ergänzungen verlangen: Esub (*neko; jemand*) und Eprp (*oko nekoga/nečega; um jemanden/etwas*). Die Phraseologismen stimmen also in ihrer externen Valenz überein. Beide enthalten auch elliptische Vergleiche, reduzierte Vergleichsätze, und diese haben in beiden Sprachen dieselbe syntaktische Funktion – sie erscheinen als modifikative Angaben (Amod) zum verbalen Kern des Phraseologismus. Die Vergleiche unterscheiden sich jedoch in ihren Bildern.

Im Unterschied zu dem serbischen Phraseologismus und D₁ ist D₂ in seiner externen Valenz einstellig und verlangt nur das Subjekt (*jemand*) als Ergänzung. Die Eprp *um den (heißen) Brei* als unveränderliche Komponente des Phraseologismus ist ein Teil seiner internen Valenz. Ferner enthält D₂ keinen Vergleich und sein Bild entspricht nicht demjenigen im serbischen Phraseologismus.

In anderen Aspekten stimmen D₁ und D₂ mit dem serbischen Phraseologismus überein. D₁ *jemand schleicht/geht um jemanden/etwas herum wie die Katze um den heißen Brei* entspricht im Serbischen außerdem als absolutes Äquivalent *neko zaobilazi/šunja se/vrti se oko nekoga/nečega kao mačka oko vrole/vruće kaše*.

10. Zusammenfassung

Der komparative serbische Phraseologismus *obilaziti kao kiša oko Kragujevca* ist seiner syntaktischen Struktur nach eine Verbalphrase. Die nicht-phraseologische Bedeutung des verbalen Kerns wird durch den bildlichen Vergleich expressiv verstärkt, negativ konnotiert und dem umgangssprachlichen funktionalen Stil zugeordnet. Der Phraseologismus ist polysem und hat drei unterschiedliche Sememe. Für jedes finden sich im Deutschen partielle Äquivalente, die wiederum untereinander komplementär sind – jedes deutsche Äquivalent entspricht nur einem Semem des serbischen Phraseologismus:

Semem des serbischen Phraseologismus <i>obilaziti kao kiša oko Kragujevca</i>	Partielles Äquivalent im Deutschen
‘um jmdn./etw. herum gehen, jmdn./etw. meiden’	<i>jemand macht einen (großen) Bogen um jemanden/etwas</i>
‘einer Sache ausweichen, etw. nicht wollen oder sich nicht trauen, es in die Tat umzusetzen’	<i>jemand geht jemandem/einer Sache aus dem Weg</i>
‘in der Kommunikation nicht konkret sein, sich zu etw. nicht (offen/klar) äußern, das Wesentliche meiden, verblümt reden’	<i>jemand schleicht/geht um jemanden/etwas herum wie die Katze um den heißen Brei; jemand redet um den (heißen) Brei herum</i>

Belegquellen

- (1) <http://tinyurl.com/a3k9bj> (= [http://old.skills.co.yu/...](http://old.skills.co.yu/))
- (2) <http://www.kurir-info.co.yu/Arhiva/2004/jun/14/V-14-14062004.shtml>
- (3) <http://www.borut.com/library/texts/mataric/svetlostisenke/index.htm#anica>
- (4) <http://tinyurl.com/7dervc> (= [http://www.knjigainfo.com/...](http://www.knjigainfo.com/))
- (5) <http://www.mvinfo.hr/izdvojeno-kolumna-opsirnije.php?ppar=1501>
- (6) <http://www.madeinmontenegro.com/vbforum/showthread.php?t=829&page=2>
- (7) <http://tinyurl.com/9z567r> (= [http://islam.dzemat.org/...](http://islam.dzemat.org/))
- (8) http://www.nspm.org.yu/Komentari/komentari_b_mijatovic_vojvodina.htm
- (9) <http://tinyurl.com/8nxvkm> (= [http://www.krajinaforce.com/...](http://www.krajinaforce.com/))
- (10) <http://blog.b92.net/arhiva/node/1303>
- (11) <http://tinyurl.com/a96fhf> (= [http://www.ribolovci.com/...](http://www.ribolovci.com/))
- (12) <http://www.danas.co.yu/20070918/sport1.html>
- (13) <http://www2.serbiancafe.com/lat/diskusije/mesg/41/010403398.html?11>
- (14) http://www.blic.co.yu/stara_arhiva/arhiva/2001-09-20/strane/intervju.htm
- (15) <http://www.tvorac-grada.com/forum/viewtopic.php?t=2643&start=0>
- (16) <http://cvecezla.mojblog.rs/permalink.aspx?id=78508>
- (17) <http://www.benchmark.co.yu/forum/archive/index.php/t-83720.html>
- (18) <http://www.b92.net/info/iz-dubine-duse/izjava.php?ID=176-2462004>
- (19) <http://www.svet.co.yu/?state=3&izdanje=2&broj=482&clanak=10105>
- (20) <http://host.sezampro.yu/aforizmi/etna/etna64/etna8.htm>
- (21) <http://www.bhdani.com/arhiva/214/t21416.shtml>
- (22) <http://www.dnevnik.co.yu/modules.php?name=News&file=print&sid=10162>
- (23) <http://www.economy.co.yu/diskusije/viewtopic.php?pid=13649>
- (24) <http://astro.axisdraw.com/forum/vezbaonica/987-problem-ljubav.html>
- (25) <http://tinyurl.com/7nsjsv> (= [http://www.upoznavanje.net/...](http://www.upoznavanje.net/))
- (26) <http://www.elitesecurity.org/t162964-0#1064098>
- (27) <http://www.bosnjaci.net/prilog.php?pid=20740>
- (28) http://www.serbiancafe.co.uk/forum/topic.asp?ARCHIVE=true&TOPIC_ID=6735
- (29) <http://railfan-belgrade.org/forum/viewtopic.php?start=195&t=225>

Literatur

- Burger, Harald (2007): *Phraseologie. Eine Einführung am Beispiel des Deutschen*. Berlin.
- Duden 11 (2002): *Redewendungen. Wörterbuch der deutschen Idiomatik*. Der Duden in 12 Bänden. Band 11. 2., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage. Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich.
- Đorđević, Radmila (2002): *Uvod u kontrastiranje jezika*. Beograd.
- Engel, Ulrich (1988): *Deutsche Grammatik*. 2., verbesserte Auflage. Heidelberg.
- Fleischer, Wolfgang (1982): *Phraseologie der deutschen Gegenwartssprache*. Leipzig.
- Hyvärinen, Irma (1996): Zur Semantik von deutschen und finnischen Verbidiomen. In: J. Korhonen (Hrsg.): *Studien zur Phraseologie des Deutschen und des Finnischen II*. Bochum (Studien zur Phraseologie und Parömiologie; 10). 345–439.
- Knobloch, Lothar (1996): Vergleichende Verbidiome im Deutschen und Finnischen. In: J. Korhonen (Hrsg.): *Studien zur Phraseologie des Deutschen und des Finnischen II*. Bochum (Studien zur Phraseologie und Parömiologie; 10). 19–40.
- Matešić, Josip (1982): *Frazeološki rječnik hrvatskoga ili srpskoga jezika*. Zagreb.
- Mrazović, Pavica/Ružica Primorac (1991): *Nemačko-srpskohrvatski frazeološki rečnik*. Beograd.

- Petronijević, Božinka (2002): *Nemačko-srpsko-hrvatska leksikografija prve polovine XX veka. Kulturno-istorijski transfer*. Beograd.
- Petronijević, Božinka (2004): Lingvostilističko-translatološki aspekt frazema u Ćopićevom delu *Ne tuguj bronzana stražo* u originalu i prevodu na nemački. In: *Tradicijska i savremenost*. Banja Luka. 105–120.
- Petronijević, Božinka (2007): *Srpsko-nemački prevodni frazeološki rečnik*. Beograd.
- Piitulainen, Marja-Leena (1996): Zur (äußeren) Valenz der deutschen und finnischen Verbidrome. In: J. Korhonen (Hrsg.): *Studien zur Phraseologie des Deutschen und des Finnischen II*. Bochum (Studien zur Phraseologie und Parömiologie; 10). 157–244.
- Prčić, Tvrtko (1997): *Semantika i pragmatika reči*. Sremski Karlovci/Novi Sad.
- Rečnik srpskohrvatskog književnog i narodnog jezika* (1959–2001). Knj. VI, VII, X i XVI. Srpska akademija nauka i umetnosti/SANU – Beograd.
- Rečnik srpskohrvatskog književnog jezika* (1969). Knj. 3. Matica srpska/Matica hrvatska – Novi Sad/Zagreb.